



AllerWeltHaus
Kultur- und Bildungszentrum

Weltprogramm



„Vielfalt tut gut“-Festival
Sa, 22.6.24, 15 - 23 Uhr
Komm feiern!



AllerWeltHaus Hagen • Potthofstr. 22 • 58095 Hagen

Kulturbüro	02331-21410	info@allerwelthaus.org
Eine-Welt-Arbeit	02331-183955	claudia.eckhoff@allerwelthaus.org
Weltladen	02331-183939	weltladen@allerwelthaus.org
Café Mundial	02331-183947	mundial@allerwelthaus.org

Spendenkonto: DE37 4505 0001 0103 0230 03



Mi. 24.4.24 • 19 Uhr
Experten-Bericht
aus den Textilfabriken Asiens

Die Textilindustrie ist eine der umsatzstärksten Branchen. Hinter den Kulissen der Modewelt herrschen aber Unrecht, Umwelt- und Klimaver- schmutzung. Darüber berichtet Dietrich Weinbrenner im Namen der Kam- pagne für Saubere Kleidung.

Ort: AllerWeltHaus Hagen
Anmeldung: 02331 - 207 3622 oder www.vhs-hagen.de, Kurs 1445B
Pay what you want



Do. 18.4.24 • 19 Uhr
Marshallinseln versinken im Meer
Klima-Dokumentarfilm „One word“

Der Dokumentarfilm „One word“ be- schreibt die Auswirkungen des Kli- mawandels auf die Marshallinseln, einen Inselstaat nahe dem Äquator, der nur 1,8 Meter über dem Meeresspiegel liegt. Das ansteigende Meer erodiert das umliegende Land, ver- salzt das Grundwasser und tötet die Vegetation ab. Prognosen sagen die Zerstörung der Inseln bereits für das Jahr 2050 voraus. Die Bewoh- ner:innen fragen sich, ob und wann



Do. 25.4.24 • 17 Uhr
Führung Textilfabrik Elbers
Ein Beispiel früher Globalisierung

Spinnerei, Weberei, Werkswohnung: Um 1850 gehörte die vor rund 200 Jahren gegründete Textilfabrik Elbers zu den größten Arbeitgebern im Raum Hagen. Hier sind die Anfänge der Glo- balisierung gut ablesbar.

Treffpunkt: Eingang Max-Reger- Musikschule, Dödterstraße 10
Anmeldung: 02331 - 207 3622 oder www.vhs-hagen.de, Kurs 1131B
Kosten: 6 Euro



Sa. 27.4.24 • 17 Uhr
Kleidertauschparty
Tausch Dich glücklich

Gebt euren Klamotten eine zweite Chance und holt euch selbst dabei ein neues Lieblingsstück! Guterhaltene, gewaschene Kleidungsstücke, Schu- he, Taschen und Accessoires oder Schmuck für alle Generationen und Geschlechter sind willkommen. Max 10 Teile mitbringen und mitnehmen!

Ort: VHS Hagen, Villa Post
Anmeldung: nicht erforderlich
Kostenfrei



Sa. 27.4.24 • 19:15 Uhr
Film
„Made in Bangladesh“

Im Anschluss an die Kleidertausch- party wird der hervorragende Spielfilm „Made in Bangladesh“ gezeigt. Junge Textilarbeiterinnen erkämpfen sich darin mutig und zäh ihre Rechte am Arbeitsplatz, aber auch in der Ehe und in der Gesellschaft. (ab 12 J., Englisch mit deutschen Untertiteln)

Ort: VHS Hagen, Villa Post
Anmeldung: nicht erforderlich
Kostenfrei



Fr. 26.4.24 • 13 - 19 Uhr
Pflanzentauschbörse
Mit Kinderbastelei zu Artenvielfalt

Immer mehr Saatgut geht verloren. Dabei können Äpfel aus altem Saat- gut auch für Allergiker verträglich sein. Wildbienen finden in den nicht überzüchteten Blumen Nektar und die Pflanzen gelten als besonders robust. Alle, die gerne Pflanzen an- bieten möchten oder noch auf der Suche nach grünen Schätzen für Garten und Balkon sind, dürfen auf der Pflanzentauschbörse tauschen und stöbern. Von der Zimmer- bis

zur Gemüsepflanze ist alles will- kommen, was aus eigener Hand kommt. Für Kinder gibt es ein klei- nes Bastelprogramm. Was nicht ge- tauscht werden konnte, bitte wieder mitnehmen. Standmobiliar muss selber mitgebracht werden.

Ort: Dr. Ferdinand-David-Park an der Potthofstraße
Keine Anmeldung erforderlich!



In Kooperation mit der Max Reger Musikschule



In Kooperation mit der VHS und dem Hagener Heimatbund



In Kooperation mit der VHS und dem Hagener Heimatbund

Fr. 26.4.24 • 19 Uhr
Weltmusik-Jam

Sich begegnen, austauschen, Ge- meinsamkeiten entdecken – womit ginge das besser als mit Musik?

Im AllerWeltHaus findet ein Musik- Jam für Musiker:innen statt gleich welcher Herkunft, Spielerfahrung, Instrument und Stil. Musiker:innen aus unterschiedlichen Kulturkreisen kommen zusammen, sprechen über Musik, jammen zusammen und be-

weisen, dass Musik alle Grenzen überwindet. Wer will, kann sich vorab anmelden, Gäste die spontan kommen oder einfach nur zuhören möchten, sind natürlich ebenso willkommen.

Ort: AllerWeltHaus
Infos & Anmeldung: christian.meyer@stadt-hagen.de
Kostenfrei

Di. 7.5.24 • 12 Uhr
Ausstellungseröffnung „Yes Afrika“

Der Verein „Yes Afrika“ möchte ein positives Bild des afrikanischen Kontinents vermitteln, weil Afrika ein schöner, reicher Kontinent ist. Gleichzeitig wollen die Mitglieder be- weisen, dass Afrikaner in der Lage sind, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Es muss Schluss sein mit der modernen Abhängigkeit, die häufig noch aus alten kolonialen Strukturen stammt. Die Ausstellung

bietet ein breites Themenspektrum und bringt viele überraschende Er- kenntnisse. Die Ausstellung ist bis Donnerstag, 16. Mai, werktags täg- lich von 8.30 bis 21 Uhr zu sehen.

Ort: VHS Hagen, Villa Post
Anmeldung zur Eröffnung: 02331 - 207 3622 oder www.vhs-hagen.de, Kurs 1479
Kostenfrei

Mi. 22.5.24 • 19 Uhr
Folgen der deutschen Kolonialisierung am Amazonas
Das indigene Volk der Yaneshá

Der Verein „Chance“ berichtet von seiner Arbeit im peruanischen Ama- zonasgebiet. Dort besucht er die letzten Dörfer des vom Aussterben bedrohten, indigenen Yaneshá-Vol- kes und stärkt dessen Selbstbe- stimmung. Es geht um deutsche Kolonialisierung am Amazonas und seine Auswirkungen auf die indige-

ne Bevölkerung und den Regen- wald. Es geht aber auch darum, Lö- sungsmöglichkeiten für die aktuelle Krise Amazoniens aufzuzeigen.

Ort: AllerWeltHaus Hagen
Anmeldung: 02331 - 207 3622 oder www.vhs-hagen.de, Kurs 1455B
Pay what you want



Eine Kampagne des Weltladen- dachverbands



In Kooperation mit der VHS und Hagener Heimatbund



In Kooperation mit der VHS und Hagener Heimatbund

Do. 23.5.24 • 11 - 18 Uhr
Weltladen-Aktionstag
Für Klimaschäden Verantwortung übernehmen

Fairer Handel und Klimagerechtigkeit: Unter dem Motto „Für Klimaschäden Verantwortung übernehmen“ fordert der Hagener Weltladen Politiker:innen der Bundesregierung und der EU auf, sich für eine gerechte Klimapolitik ein- zusetzen und besonders gefährdeten Menschen einen gerechten Zugang zu Hilfsmitteln zu ermöglichen. Das stärkt die Kleinbäuer:innen und Hand- werker:innen im Umgang mit klimabe-

dingten Schäden und Verlusten. Das verdeutlichen spielerische Aktionen, eine Postkartenkampagne, eine Klima- neutrale Suppe im Café Mundial und der Vortrag „Angekommen in der Kli- makrise“.

Ort: AllerWeltHaus
Kostenfrei

Do. 23.5.24 • 19 Uhr
Angekommen in der Klimakrise?
Wir tun was: Engagement mit Hand und Fuß

Auswirkungen des vom Menschen verursachten Klimawandels sind immer offensichtlicher. Vor allem die Menschen in den Ländern des Globa- len Südens spüren die Folgen. Jetzt gilt es, das Unbeherrschbare zu ver- meiden und das Unvermeidbare zu beherrschen. Die deutliche Mehrheit in Deutschland wünscht sich mehr und wirksameren Klimaschutz. Wie sieht das aus und was können wir für

Klimaschutz und Klimagerechtigkeit unternehmen? Den aufgelockerten Bild-Vortrag hält Stefan Rostock, Be- reichsleiter Bildung bei Germanwatch und NRW Fachpromotor Klima und Entwicklung.

Ort: AllerWeltHaus Hagen
Anmeldung: 02331 - 207 3622 oder www.vhs-hagen.de, Kurs 1457B
Pay what you want

Sa. 25.5.24 • 10 - 14 Uhr
Vielfalt der Bowls
Kreativer Kochkurs mit Svenja Maleschka

Bowls sind doch auch bloß Salat? – Oh nein! Svenja Maleschka, Küchen- leitung des CaféBistro Mundial im AllerWeltHaus, verrät wieder gern ein paar Geheimnis aus ihrem Kü- chenalltag. Heute geht es dabei um die Bowls, die seit einiger Zeit hoch im Kurs stehen. Ob kalt, ob heiß oder kalt-heiß gemischt, egal ob asiatisch, mediterran oder nordafri- kanisch: Bowls zeichnet eine hohe

Kreativität aus. Gaumenschmaus und Augenweide verbinden sich da- bei aufs köstlichste. Hier isst das Auge mit. Und das Beste: Bowls eigen- sich hervorragend zur Restever- wertung.

Ort: VHS Hagen, Villa Post
Anmeldung: 02331 - 207 3622 oder www.vhs-hagen.de, Kurs 1461
Kosten: 49 Euro



Gefördert durch Komm an NRW



In Kooperation mit der VHS und dem Hagener Heimatbund



In Kooperation mit Jugendring Hagen e.V., KI Hagen, Integrationsagentur der Caritas, Stadtbücherei Hagen

Sa. 1.6.24 - 15:00 - 18:00 Uhr Picknick der Kulturen im Park Vielfalt genießen

Mitmachen ist ganz einfach: jeder bringt seine eigene Picknickdecke und seinen Picknickkorb mit Leckereien mit und sucht sich einen schönen Platz im Dr. Ferdinand-David Park an der Pothofstraße. Die Teilnehmer:innen sind herzlich eingeladen, von den mitgebrachten Speisen der Anderen zu kosten und selber auf anderen Picknick-Decken neue Geschmackserlebnisse zu entdecken.

In entspannter Atmosphäre können wir uns begegnen, austauschen und gemeinsam Spaß haben. Wer spontan etwas vorführen und/oder Musik machen möchte, ist auch damit herzlich willkommen.

Ort: Dr. Ferdinand-David Park an der Pothofstraße.
Kostenfrei

Mi. 5.6.24 • 18:30 Uhr Brennpunkt Westafrika Fluchtursachen und was Europa tun sollte

Der Soziologe und Menschenrechtsaktivist Olaf Bernau stellt sein Buch vor. Es zeigt, warum Menschen in Westafrika aufbrechen und was ihre Vielfachkrise mit Europa zu tun hat. Das koloniale Erbe, der Klimawandel, dschihadistische Gewalt oder ungleiche Handelsstrukturen spielen eine Rolle. Viele Politiker:innen versprechen sich u.a. von der Bekämpfung von Fluchtursachen eine Reduzierung afrikanischer Migrant:innen. Dem widerspricht Bernau.

Ort: AllerWeltHaus Hagen
Anmeldung: 02331 - 207 3622 oder www.vhs-hagen.de, Kurs 1475B
Pay what you want

Do. 6.6.24 • 00.00 Uhr Stephan Lohse Das Summen unter der Haut

Hamburg, 1977. Julle ist vierzehn Jahre alt. Kurz vor den Sommerferien bekommt er einen neuen Mitschüler, Axel. Sofort ist Julle verliebt. Dass er schwul ist, weiß keiner... Mit viel Fantasie, Einfühlungsvermögen und Witz erzählt Stephan Lohse von zwei Jungen und den Dingen im Leben, die alles bedeuten. Das Summen unter der Haut ist ein Roman

über Liebe und Freundschaft, über das Aufwachsen in den siebziger Jahren – einer Vergangenheit, wie sie vielleicht nie war, aber hätte sein sollen.

Ort: Stadtbücherei Hagen
Anmeldung: nicht erforderlich
Kostenfrei



In Kooperation mit dem Freilichtmuseum Hagen



POWR! Postkoloniales Westfalen-Lippe

© Wikimedia Commons, OTFW, Berlin

In Kooperation mit Fernuniversität Hagen und LWL-Institut für westfälische Regionalgeschichte, LWL-Kulturstiftung. Die Veranstaltung wird im Rahmen des Themenjahres „POWR! Postkoloniales Westfalen-Lippe“ von der LWL-Kulturstiftung gefördert.



© Tanja Münnich

In Kooperation mit: Jugendring Hagen e.V., Integrationsagentur der Diakonie Mark-Ruhr gGmbH, Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Hagen, Kommunalen Integrationszentrum

Sa. 8.6.24 • 15:30 - 17:30 Uhr Der Kaffee ist fertig! Faires Kaffeekränzchen im Freilichtmuseum

Welch ein Aroma! Die Kaffeerösterie im Freilichtmuseum erkunden, Spannendes über Kaffee, seine Geschichte, seine Herkunft und genussvolle Zubereitung erfahren, sich austauschen über den Fairen Handel – das können die Besucher:innen des Museums. Hier hat das Faire Kaffeekränzchen schon eine lange Tradition. Vor der Rösterei informiert Claudia Eckhoff, Regional-

promotorin des Eine Welt Netz NRW über den Fairen Handel und darüber, wie er in Hagen gelebt wird.

Ort: Freilichtmuseum Hagen, Kaffeerösterei
Kosten: Museumseintritt, keine zusätzlichen Kosten

Di. 11.6.24 • 18:00 Uhr Kolonial – Postkolonial – Neokolonial. Antikolonialer und antirassistischer Aktivismus in Deutschland

Wie ist die Entwicklung der antirassistischen Bewegung in Deutschland verlaufen? Welche Anfänge des Schwarzen Aktivismus sind vergessen? Was hat das mit der langen kolonialen Amnesie in Deutschland zu tun? Das diskutieren Expert:innen wie Patrice Poutrus (Universität Erfurt) und Tahir Della (Initiative Schwarzer Menschen in Deutschland Bund e.V.) auf Einladung der

Fernuniversität Hagen und des LWL-Instituts für westfälische Regionalgeschichte.



Ort: AllerWeltHaus Hagen
Anmeldung: bis 9. Juni erbeten: hagen.postkolonial@outlook.de
Kostenfrei

Sa. 22.6.24 - 15 - 23 Uhr „Vielfalt tut gut“-Festival Hagens größtes (inter)kulturelles Sommerfestival

Tanzen, Feiern, Schlemmen, mitreißende Konzerte von Folklore bis Balkanbeats, kulinarische Köstlichkeiten aus aller Welt und ein kunterbuntes Kultur- und Familienprogramm - das ist unser Hagener Open-Air-Liebblingsfestival „Vielfalt tut gut“.

drückliches und positives Signal gegen Rassismus und Ausgrenzung jeglicher Art.

Mitfeiern, mitmachen, mithelfen. Hagens Zukunft ist bunt - schön wenn Du dabei bist!

Das Fest ist sowohl ein (inter-)kultureller Höhepunkt im Fest-Portfolio der Stadt Hagen als auch ein nach-

Ort: Dr. Ferdinand-David-Park Pothhofstr. 22
www.vielgut.de
Kostenfrei



In Kooperation mit der VHS und dem Hagener Heimatbund



In Kooperation mit Freilichtmuseum Hagen, Fernuniversität Hagen, LWL-Kulturstiftung



POWR! Postkoloniales Westfalen-Lippe

In Kooperation mit der VHS und dem Hagener Heimatbund. Gefördert von der LWL-Kulturstiftung.

So. 23.6.24 - 8:30 - 19:15 Uhr Der Niederrhein bei Jülich Festung, Fachwerk, faszinierende Landschaft, Braunkohle

Die Niederrhein-Region rund um Jülich hat viele touristische Attraktionen wie das geradezu filmreife, mittelalterlich wirkende Örtchen Bedburg-Kaster, aber auch prachtvolle Schlösser und die frühere Festungs- und Herzogsstadt Jülich selbst. Hier erstreckt sich eine Landschaft, die ihresgleichen sucht: das Braunkohlerevier rund um Hambach und Garzweiler. Von „Ausguckpunkten“ erfasst man die Ausmaße der

gigantischen Ausbaggerungsstätten. Die Tagestour wird geleitet von Michael Eckhoff (Hagener Heimatbund) und Claudia Eckhoff (AllerWeltHaus).

Treffpunkt: Höing/Bushaltestelle Otto-Ackermann-Platz
Anmeldung: info@michaeleckhoff.de
Kosten: 45 Euro

Do. 27.6.24 • 18:30 Uhr Rohstoffe und Produkte global Handelsgeschichte(n) in der Region

Hagen und das Märkische Sauerland sind stärker und länger als viele vermuten in globale Handelsbeziehungen eingebunden. Das verdeutlichen drei Kurzvorträgen zu Gerbstoffen, Kaffee und Achaten. Der Einkauf der Rohstoffe aus den Kolonien bzw. der Verkauf fertiger Produkte dorthin hat auch in der Hagener Region den Grundstock für den heutigen Wohlstand gelegt. Zu diesem spannenden Abend laden das Freilichtmuseum

Hagen und die Fernuniversität Hagen ein. Beide arbeiten intensiv am Thema Kolonialismus.



Ort: AllerWeltHaus Hagen
Anmeldung: info@allerwelthaus.org oder Tel. 02331/ 21410
Kostenfrei

Sa. 29.6.24 - 9:30 - 12:30 Uhr Stadtrundfahrt mit Michael Eckhoff Macheten, Sackhauer, Stahl & Co.

Vom florierenden Handel mit „Überssee“ profitierten zwischen dem 18. und dem frühen 20. Jahrhundert auch zahlreiche Hagener Unternehmen. Typische Kolonialwaren wie Kaffee, aber vor allem auch exportierte Produkte spielten dabei eine Rolle, wie etwa die in vielen Plantagen genutzten „Sackhauer“ und Macheten. Auf dieser Stadtrundfahrt werden u.a. die Standorte einiger bekannter Hagener Firmen wie Koma,

Post und Elbers angefahren und ihre „koloniale Vergangenheit“ erläutert.



Treffpunkt: Ab Parkplatz Freilichtmuseum Hagen
Anmeldung: Infos ab 2. Mai unter 02331 - 7807-0
Kosten: 15 Euro



In Kooperation mit der VHS und dem Hagener Heimatbund



© Inaagriet Habeschkin



© Astrid Haupt

So. 30.6.24 - 15:00 - 19:00 Uhr Veganer Grillgenuss Schnippeln, Brutzeln und Genießen

Grillen und genießen ganz ohne Fleisch und tierische Produkte – das werden die Teilnehmenden dieses Kursabends mit Svenja Maleschka, Küchenleitung des Café Mundial im AllerWeltHaus. Sie verspricht jede Menge Tipps und Tricks, Genuss und Gaumenfreude mit purer deftig zubereiteter Pflanzenpower. Der Preis versteht sich inkl. Wasser,

einem Softgetränk nach Wahl und einem Rezeptheft. Mind. 4 / max. 10 Teilnehmer:innen.

Ort: AllerWeltHaus Hagen
Anmeldung: 02331 - 207 3622 oder www.vhs-hagen.de, Kurs 1481
Kosten: 49 Euro

28.3.24 - 16.5.24 Ausstellung Fotofreunde Felsstrukturen

Felsstrukturen finden sich meistens im Gebirgen und Tälern der Mittelgebirge. Sie sind vielfältig, oft beeindruckend, manchmal ist eine Felswand auf einen Blick kaum zu überschauen. Aber es gibt nicht nur Felswände, die Natur hat auch Felsbögen, Felstore und Canyons geformt. Die Ausstellung zeigt eine Auswahl davon.

Ort: Café Mundial, AllerWeltHaus

Do. ?? - 17:00 Uhr Ausstellung Astrid Haupt Das verborgene Lächeln

Intensive Farb-Kraft! 10 Frauenköpfe: junge und alte Gesichter, in denen Schmucknarben versinken oder traditioneller Schmuck das Antlitz vor natürlichem Stolz zum Leuchten bringt. Die Begeisterung der Malerin für diese unbekannteren Frauen spiegelt sich in jedem einzelnen Bild und lässt Raum für Zwiegespräche mit den Abgebildeten.

Ort: Café Mundial, AllerWeltHaus

Bitte unterstütze das AllerWeltHaus durch !

- Mitgliedschaft
- Ehrenamtliches Engagement
- Spenden
- Mund-zu-Mund Propaganda

Spendenkonto: DE37 4505 0001 0103 0230 03

Wir danken für die Förderung durch:

